



## FA 97 Faser-Ausgleich

Ausgleichen von Holzböden und Estrichen von 3 – 15 mm in einem Arbeitsgang



- Faserarmiert
- Gut geeignet zum Renovieren von Altuntergründen
- Selbstverlaufend
- Spannungsarm
- Hohe Festigkeiten

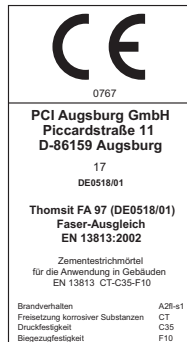
### Anwendungsbereiche

Sehr emissionsarmer Bodenausgleich zum Erstellen normgerechter Untergründe für die Aufnahme von Bodenbelägen.

Thomsit FA 97 ist einsetzbar auf geeigneten:

- Holzböden
- Estrichen und Beton
- Fliesen und Platten
- Naturwerkstein und Terrazzo
- Zuvor genannten Untergründen als Altuntergrund mit festhaftenden, wasserfesten Klebstoffresten

Nur für den trockenen Innenbereich. Im System mit elastischen Thomsit-Klebstoffen unter Parkett geeignet. Thomsit FA 97 nicht als Estrich oder Nutzboden verwenden. Thomsit FA 97 erfüllt höchste Anforderungen zum Arbeitsschutz, zur Raumluftqualität und zur Umweltverträglichkeit.



### Daten zur Verarbeitung/ Technische Daten

Lieferform	graues Pulver
Gebinde	PE-Sack, 25 kg
Versandeinheit	42 Gebinde pro Palette
Wasserbedarf	6,0 l / 25 kg
Verarbeitungszeit	ca. 30 Minuten
Begehrbar	nach ca. 2,5 Stunden
Belegreif	nach ca. 24 Stunden
Beanspruchung	stuhllängeneignet bei Belastung mit Rollen gemäß DIN EN 12529

#### Temperaturbeständigkeit

nach Abbindung bis max. +50 °C, auf beheizten Fußbodenkonstruktionen einsetzbar

für Transport -20 °C bis +50 °C

für Lagerung 0 °C bis +50 °C

Lagerfähigkeit 12 Monate, kühl und trocken

Vorstehende Zeitangaben werden bei Normklima (23 °C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit) erzielt. Bei anderen Klimabedingungen tritt eine Verkürzung/Verlängerung der Abbindung und Trocknung ein.

### Verbrauch

	Verbrauch	Reichweite/Gebinde
je 1 mm Schichtdicke	ca. 1,5 kg/m <sup>2</sup>	
3 mm Schichtdicke	ca. 4,5 kg/m <sup>2</sup>	ca. 8,3 m <sup>2</sup>
5 mm Schichtdicke	ca. 7,5 kg/m <sup>2</sup>	ca. 3,3 m <sup>2</sup>
10 mm Schichtdicke	ca. 15 kg/m <sup>2</sup>	ca. 1,7 m <sup>2</sup>



## Untergrundvorbereitung

Untergründe müssen den Anforderungen der ATV DIN 18 365 „Bodenbelagarbeiten“ bzw. der ATV DIN 18 356 „Parkettarbeiten“ entsprechen. Sie müssen insbesondere sauber, fest, trocken sowie riss- und trennmittelfrei sein.

Grundsätzlich sind folgende maximal zulässigen Restfeuchtigkeitsgehalte zu beachten (Angaben in CM-%):

Estrichart	Elastische und textile Bodenbeläge, Parkett und Holzböden, Laminatböden	
	beheizt	unbeheizt
Zementestrich	1,8 %	2,0 %
Calciumsulfatestrich	0,3 %	0,5 %

Das Einwandern von Feuchtigkeit in den Bodenaufbau ist immer durch geeignete Maßnahmen (z. B. Abdichtungsbahnen, Sperrgrundierungen) auszuschließen. Dies gilt im besonderen Maße für Verbundkonstruktionen und Betondecken.

Bei zementären Untergründen evtl. vorhandene Zementschlämme maschinell beseitigen. Calciumsulfatgebundene Estriche grundsätzlich anschleifen und absaugen. Dichte, glatte Untergründe, wie z.B. keramische Fliesen und Platten grundreinigen und anschleifen. Vor dem Spachteln empfohlenen Thomsit Vorstrich einsetzen.

Holzuntergründe, wie z.B. Dielenböden, durch Nachschrauben festsetzen und mit geeigneten Thomsit Vorstrichen bzw. Grundierungen vorbehandeln. Holzdielenfugen müssen vorher geschlossen werden (z.B. Acrylatfugenmassen). Anschließend das Armierungsgewebe Thomsit Floor® TF 300 unter leichter Spannung auftrackern (im Nahtbereich ca. 3 cm überlappend). Beim Spachteln unbedingt einen ausreichenden Wandabstand einhalten. Die stete, gute Be- und Entlüftung des Holzbodens durch den Einbau von Belüftungssieben bzw. hinterlüfteten Sockelleisten sicherstellen. Festsitzende, vorbehandelte Holzdielen mit Nut und Feder können bei der Belegung mit textilen Bodenbelägen im Wohnbereich direkt, ohne Einsatz des Armierungsgewebes, überspachtelt werden.

## Verarbeitung

In einem sauberen Anrührtopf die vorgegebene Menge klares Wasser vorlegen und Thomsit FA 97 mit geeignetem Rührer (z.B. Thomsit TE 162 Exaquir) etwa 2 Minuten klumpenfrei anrühren. Die Spachtelmasse mit einem glatten (zahnlosem) Flächenraker oder Glättkelle in gewünschter Schichtdicke auftragen.

## Bitte beachten Sie

- Bestmögliche Raumluftqualität nach Bodenbelagarbeiten setzt normgerechte Verlegebedingungen und vollständig getrocknete Untergründe, Grundierungen sowie Spachtelmassen voraus.
- Fußbodenarbeiten nur durchführen bei Bodentemperatur über 15 °C, Lufttemperatur über 18 °C und rel. Luftfeuchte unter 75 %.
- Vollständige Trocknung vor den nächsten Arbeitsgängen abwarten. Dazu günstige klimatische Verhältnisse (empfohlen: 50 % rel. LF, 20 °C) und ausreichende Luftzirkulation einstellen.
- Bei zu schnellem Wasserentzug (aufgeheizte Räume oder stark saugende Untergründe) Gefahr der Rissbildung! Die frische Ausgleichsschicht ist vor zu schnellem Austrocknen zu schützen und möglichst innerhalb von 14 Tagen mit Bodenbelägen zu belegen. Sollte eine Belegung in diesem Zeitraum nicht möglich sein, ist die Fläche durch geeignete Maßnahmen, z.B. durch Schutzfolie, vor zu schnellem Austrocknen oder Niederschlag zu schützen.
- Frische Ausgleichfläche vor direkter Sonneneinstrahlung und Zugluft schützen.
- Nicht mit anderen Ausgleichsmassen vermischen.
- Nicht saugfähige Untergründe mindestens 3 mm dick überspachteln.
- Gussasphaltestriche nicht dicker als 5 mm ausgleichen.
- Nicht im Außenbereich einsetzen oder unmittelbarer/indirekter Feuchtigkeit aussetzen. Im Zweifel geeignete Feuchtigkeitssperren verwenden.
- Nicht als Estrich oder Nutzboden verwenden.
- Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.
- Anbruchgebände dicht verschließen und rasch aufbrauchen.
- Zementäre Ausgleichsschichten neigen auf weichen Schichten (z. B. Klebstoffreste) zu Rissbildung. Solche Schichten sind deshalb vor dem Spachteln möglichst weitgehend zu entfernen.



## Arbeits-Umweltschutz

Die mittel- oder langfristige Abgabe nennenswerter Konzentrationen flüchtiger organischer Stoffe (VOC) an die Raumluft ist nicht zu erwarten. Dennoch während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während der Verarbeitung des Produkts ist zu vermeiden. Thomsit FA 97 reagiert mit Feuchtigkeit stark alkalisch. Haut und Augen schützen, vorgeschriebene Schutzausrüstung tragen. Bei Berührung mit Haut oder Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen. Bei Augenkontakt zusätzlich Arzt aufsuchen. Informationen für Allergiker unter: +49 821/59 01-380/-525 oder unter der Nummer der Notfall-Bereitschaft: Tel.: +49 180 2273-112. Für Kinder unzugänglich aufbewahren.

### Produkt für gewerbliche Anwendung.

Sicherheitsdatenblatt unter [www.thomsit.de](http://www.thomsit.de) erhältlich.

GISCODE ZP 1	chromatarm nach Richtlinien 2003/53/EG
EMICODE EC 1 R	sehr emissionsarm

## Fachinformation

Folgende Merkblätter sind zu beachten:

- „Hinweise zur Beurteilung und Vorbereitung der Oberfläche von Anhydritfließestrichen“ des Bundesverbands Estrich und Belag e.V. (BEB), Troisdorf ([www.beb-online.de](http://www.beb-online.de)).
- „Beurteilung und Behandlung der Oberflächen von Calciumsulfat-Fließestrichen“ des Industrieverbandes Werkmörtel e.V., Duisburg
- „Beurteilen und Vorbereiten von Untergründen“ des Bundesverbands Estrich und Belag e.V. (BEB), Troisdorf.
- „Vorbereitung von Estrichen für Bodenbelagarbeiten“ des Industrieverbandes Werkmörtel e.V., Duisburg.
- „Beurteilen und Vorbereiten von Untergründen“ Merkblatt TKB-8, Industrieverband Klebstoffe, Düsseldorf.

## Entsorgung

Produkt darf nicht in Gewässer, Abwasser oder Erdreich gelangen. Nur restentleerte Gebinde (rieselfrei) als Wertstoff der Wiederverwertung zuführen.

Abfallschlüsselnummer gemäß des europäischen Abfallkatalogs (EAK): 17 01 01

Die vorstehenden Angaben, insbesondere Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen. Wegen der unterschiedlichen Materialien und der außerhalb unseres Einflussbereichs liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Falle ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen. Eine Haftung kann weder aus diesen Hinweisen, noch einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Mit dem Erscheinen dieses Technischen Merkblatts verlieren alle vorherigen Ausgaben ihre Gültigkeit.

### PCI Augsburg GmbH

Piccardstraße 11, 86159 Augsburg,  
Tel.: +49 821 5901 0

### PCI Bauprodukte AG

CH-8055 Zürich,  
Tel.: +41 58 958 21 21

[thomsit-info@basf.com](mailto:thomsit-info@basf.com)  
[www.thomsit.de](http://www.thomsit.de)

A brand of

**PCI**<sup>®</sup>  
Für Bau-Profis

Qualität für Handwerker